

Kombi-Tipp:
Bei der Buchung
beider Module
erhalten Sie
10 % Rabatt.



WEKA AKADEMIE

MODULARES SEMINAR

MASCHINENRICHTLINIE 2006/42/EG KOMPAKT

**Sichere Maschinen konstruieren und bauen,
Haftungsrisiken minimieren!**

INHALTSÜBERSICHT

Modul 1: Richtlinienkonforme CE-Kennzeichnung von Maschinen

- Grundlagen Maschinenrichtlinie: Besprechung wichtiger Begriffe anhand einer konkreten Maschine: CE-Kennzeichnung, Produkt, Produkthaftung, Inverkehrbringen, Inbetriebnehmen, wesentliche Veränderung, Konformitätsbewertung
- Maschinenrichtlinie erschließen
- Pflichten der Hersteller bei Maschinen und unvollständigen Maschinen
- Gesamtheit von Maschinen/ Wesentliche Veränderung von Maschinen
- Nützliche Quellen für Ihre Recherche/ Der CE-Werkzeugkasten

Modul 2: Risikobeurteilung und Betriebsanleitung

- Grundlagen Risikobeurteilung und Risikominderung
- Risikobeurteilung/Risikominderung
- Betriebsanleitung

SEMINARZIEL

Modul 1:

- Sie wenden die MRL richtig an und können diese mithilfe der Leitfäden richtig interpretieren.
- Sie erfahren, wie Sie ein Produkt als Maschine, unvollständige Maschine bzw. verkettete Maschinenanlage einstufen und können die Herstellerpflichten hierfür ableiten.
- Sie lernen die Umsetzung der Herstellerpflichten mit nur zwei Artikeln der MRL.
- Sie können entscheiden, ob eine Veränderung an einer Maschine wesentlich ist oder nicht.

Modul 2:

- Sie kennen den Zusammenhang zwischen Risikobeurteilung und Betriebsanleitung
- Sie wissen, wie Sie Signalwörter für Warnhinweise ermitteln
- Sie können Warnhinweise nach der SAFE-Methode strukturieren

**Aktuelle Termine finden
Sie online:**

www.weka-akademie.de

Zielgruppen

- ▲ Hersteller von Maschinen und verketteten Maschinenanlagen
- ▲ Fach- und Führungskräfte in Konstruktion (mechanische/elektrische), Forschung, Entwicklung und Qualitätsmanagement, Projektengineure, Steuerungsbauer
- ▲ Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- ▲ Mitarbeiter in Unternehmen, die Betriebsmittel wie Maschinen für den Eigengebrauch konstruieren und bauen
- ▲ Vertreter der Berufsgenossenschaften, Marktaufsichtsbehörden und technischen Überwachungsinstitutionen

Behandelte Regelwerke

- ▲ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ Blue Guide
- ▲ Leitfaden für die Anwendung der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▲ Entwurf: Die neue EU-Maschinenprodukteverordnung
- ▲ EN ISO 12100, EN ISO 20607, EN ISO 13849-1, ANSI Z535.6 (Modul 2)

SEMINARINHALTE

MODUL 1: 9.00 UHR BIS 17.00 UHR

In diesen Seminaren führen wir Sie am Beispiel einer Maschine (Montageautomat) durch die MRL: Konkretisierung der Seminarinhalte am Beispiel Maschine/Montageautomat

▲ Grundlagen Maschinenrichtlinie

- Abgrenzung Hersteller und Betreiber
- Entwurf: die neue EU-Maschinenprodukteverordnung: Ausblick auf die wesentlichen Neuerungen und Änderungen
- Die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL) im Überblick

▲ Maschinenrichtlinie erschließen

- Die Maschinenrichtlinie knacken: Relevantes von nicht Relevantem trennen
- Konkretisierung und Umsetzung der Anforderungen mit harmonisierten Normen A-, B- und C-Normen
- Der Leitfaden zur Maschinenrichtlinie: Unverzichtbares Werkzeug für das Verständnis der Maschinenrichtlinie

▲ Pflichten der Hersteller bei Maschinen und unvollständigen Maschinen

▲ Gesamtheit von Maschinen

▲ Wesentliche Veränderung von Maschinen

▲ Nützliche Quellen für Ihre Recherche

MODUL 2: 9.00 UHR BIS 17.00 UHR

Dieses Modul setzt auf die Themen von Modul 1 auf.

▲ Grundlagen Risikobeurteilung und Risikominderung

- Begriffe/Risikobeurteilung und Risikominderung: Wer macht's?
- Der mögliche Beitrag des Vertriebs zur Risikobeurteilung
- Der Zusammenhang zwischen Risikobeurteilung, Lasten- bzw. Pflichtenheft und Betriebsanleitung
- Risikobeurteilung und wirtschaftliche Sachzwänge
- Entwurf: die neue EU-Maschinenprodukteverordnung: Ausblick

▲ Risikobeurteilung

- Strategien zur Risikobeurteilung
- Lebensphasen, Gefährdungsorte, Gefährdungssituationen und gefährdete Personen festlegen Grenzen der Maschine und den Restrisiken: Auswertung der Risikobeurteilung des Montageautomaten u.w.

▲ Risikominderung

- Strategien zur Risikobeurteilung u.w.

▲ Betriebsanleitung

- Anforderungen aus MRL und EN ISO 20607
- Die Bedeutung von C-Normen für die Erstellung der Betriebsanleitung
- Sicherheits- und Warnhinweise: Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Signalwörter: Übersicht und Ermittlung gem. ANSI Z535.6
- Warnhinweise strukturieren gem. SAFE-Methode
- Die neue EU-Maschinenprodukteverordnung: Ausblick zur Digitalisierung der Betriebsanleitung

ANMELDUNG

MEHR INFORMATIONEN UND TERMINE

Geben Sie auf www.weka-akademie.de im Suchfeld bitte folgenden Webinfo-Code ein:

▶ PS-MR1 oder PS-MR2

Modul 1: Richtlinienkonforme CE-Kennzeichnung v. Maschinen

Seminar-Code: PS-MR1

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 695,- zzgl. MwSt.

Modul 2: Risikobeurteilung und Betriebsanleitung

Seminar-Code: PS-MR2

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 695,- zzgl. MwSt.

Kombi-Tipp

Bei der Buchung beider Module erhalten Sie **10 % Rabatt**.

Enthalten sind: Seminarunterlagen zum Download, Teilnahmebescheinigung und zusätzlich bei Präsenz Getränke und Mittagessen.

Sie können sich per E-Mail oder über unsere Website anmelden:

Web: www.weka-akademie.de

E-Mail: anmeldung@weka-akademie.de

Gerne beantworten wir Ihre Fragen rund um unsere Seminare, Workshops und Lehrgänge persönlich:

Info-Telefon: 0611 23 600 10



WEKA Akademie GmbH
Friedrichstraße 16-18
65185 Wiesbaden

Handelsregister: Wiesbaden, HRB 9392
USt-IdNr.: DE169095978
Geschäftsführer: Kurt Skupin, Stephan Bernhard